

Zweimal Gold für Janitzki

Schwimmen: Waspo und ASC bei Kurzbahn-DM

Göttingen (mig). Zwei Gold-, eine Silber- und zwei Bronzemedailles waren die Ausbeute der Waspo-08-Masters bei den Deutschen Kurzbahnmeisterschaften der Schwimmer in Berlin. Erfolgreichster Starter war Sascha Janitzki in der Altersklasse (AK) 35. Er gewann die 100 m Lagen und Brust und wurde Dritter über 50 m Brust. Kerstin Krumbach holte in der AK 40 Silber über 100 m Brust und Bronze über 50 m Brust. Über 50 m Freistil verpasste Janitzki als Vierter den dritten Platz lediglich um fünf hundertstel Sekunden.

Der ASC 46 ging in Berlin mit der 4x50-m-Freistilstaffel in der AK 280+ (Gesamalter der Startenden) ins Rennen. Reinhard Vogt, Doris Hesse, Ingrid Schröder und Ekkehard Mahn kamen als Fünfte ins Ziel. Mit Helga Karlich statt Doris Hesse landete die königsblaue

Staffel über 4x50 m Lagen auf dem siebten Platz

In guter Form präsentierte sich der jüngste Nachwuchs von ASC 46 und Waspo 08 beim Wettkampf in Nörten-Hardenberg. Die Königsblauen heimsten acht Gold-, zwölf Silber- und zehn Bronzemedailles ein. Zehnmal ganz oben auf dem Treppchen standen die Waspo-Talente. Hinzu kamen fünf zweite und zwei dritte Plätze.

Die älteren ASCer beendeten das Wettkampffahr beim Adventsschwimmfest des SSV Erfurt. Gegen starke Konkurrenz sprangen zwei dritte Plätze heraus: für Max Banaschak (Jahrgang 97) über 200 m Rücken und die gleichaltrige Jennifer Fischer über 200 m Freistil. Knapp an Bronze vorbei schwammen Daniel Knoke (Jg. 85) als Vierter über 50 m Freistil sowie die männliche 4x50-m-Freistilstaffel, die ebenfalls Vierte wurde.